

# Religionsgemeinschaften in Klybeck und Kleinhüningen

Auszug aus der Online-Datensammlung von Infrorel.ch, Stand Januar 24, zusammengetragen von  
der Quartierarbeit KLÛCK

## Dorfkirche Kleinhüningen

Der Standort Kleinhüningen gehört zur Kirchgemeinde Kleinbasel, die eine von sieben Evangelisch-reformierten Kirchgemeinden im Kanton Basel-Stadt ist. Diese hat den Status einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft.

### Religion

Christentum

### Rechtlicher Status

öffentlich-rechtlich

### Organisationsform

Glaubensgemeinschaft

### Sprache

Deutsch

### Status

Aktiv

### Geschichte

In Aufzeichnungen wird bereits 1275 eine erste mittelalterliche Pfarrkirche in Kleinhüningen erwähnt, die allerdings im 17. Jahrhundert während des 30-jährigen Kriegs zerstört wurde. 1710 baute Peter Racine dann die heutige reformierte Dorfkirche. Sie ist die einzige Barockkirche in Basel und der erste Kirchenbau nach der Reformation am Rheinknie, denn das Fischerdorf Kleinhüningen wurde erst 1908 in die Stadt Basel eingemeindet. Unter anderem war der Vater von C.G. Jung hier zu Beginn des 20. Jahrhunderts Pfarrer.

Mehr zur allgemeinen Geschichte der Evangelisch-reformierten Kirche Basel-Stadt [hier](#).

### Kontakt

Kleinhüningen als Teil der Kirchgemeinde Kleinbasel  
Dorfstrasse 19, 4057 Basel

Web: [erk-bs.ch/kg/kleinbasel/kleinhueningen](http://erk-bs.ch/kg/kleinbasel/kleinhueningen)

## Pfarrei St. Clara - Kleinbasel

Die Pfarrei St. Clara ist eine von acht Pfarreien der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt. Diese ist als Pastoralraum organisiert, gehört zum Bistum Basel und hat den Status einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft. In den Kirchen der Pfarrei finden neben den Gottesdiensten auf Deutsch auch englische, italienische, kroatische, philippinische, portugiesische und eritreische Gottesdienste statt.

### **Religion**

Christentum

### **Rechtlicher Status**

öffentlich-rechtlich

### **Organisationsform**

Glaubensgemeinschaft

### **Sprache**

Deutsch

Englisch

Italienisch

Kroatisch

Portugiesisch

Tigrinya

### **Status**

Aktiv

### **Geschichte**

Die Kirche St. Clara entstammt einer spätmittelalterlichen Klosterkirche. Am 14. Oktober 1798 feierten die Katholiken in der ehemaligen Klosterkirche der Clarissen ihre erste Hl. Messe nach der Reformation. 1858 wurde sie von Amadeus Merian neugestaltet und 2010 renoviert. Die Kirche St. Clara versteht sich als «multikulti Pfarrei», die inmitten des geschäftigen Treibens auf dem Claraplatz einen Ort der «Stille» und «Unterbrechung» markiert. Die neubarocke Kirche St. Joseph wurde 1901 durch den Architekten August Hardegger als erste katholische Kirche in Kleinbasel erbaut. 1936 wurde die von Hanstonni Brütsch erbaute Kirche St. Christophorus eingeweiht, 1949 die Kirche St. Michael, erbaut durch Hermann Baur. 2019 wurde die Kirche St. Christophorus abgerissen und an selber Stelle das Kirchenzentrum St. Christophorus gebaut, dessen Kapelle am 30. Mai 2021 eingeweiht wurde.

In den Jahren 2004 bis 2009 erfolgte eine Fusion in zwei Schritten der vier Pfarreien St. Clara, St. Christophorus, St. Joseph und St. Michael zur Pfarrei St. Clara. Mehr zur Geschichte der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt [hier](#).

### **Kontakt**

# KLÿCK

QUARTIERARBEIT  
KLYBECK-KLEINHÜNINGEN



Pfarramt St. Clara  
Lindenberg 8, 4058 Basel

Tel. 061 685 94 50

Mail: [st.clara@rkk-bs.ch](mailto:st.clara@rkk-bs.ch)

Web: [st-clara.ch](http://st-clara.ch)

## Anatolischer Kulturverein der Nordwestschweiz

Der Kulturverein wurde 2014 von kurdischen SunnitInnen gegründet. Seine Mitglieder stammen mehrheitlich aus der derselben Region in der Türkei.

### **Religion**

Islam

### **Rechtlicher Status**

privat-rechtlich

### **Organisationsform**

Glaubensgemeinschaft

### **Sprache**

Türkisch

### **Status**

Aktiv

### **Geschichte**

Das Bedürfnis von mehreren kurdischen Familien nach Räumlichkeiten zum Beten und für regelmässige Treffen und Feste war ausschlaggebend für die Gründung des Vereins. Am 1. Mai 2014 feierte er seine Eröffnung.

### **Kontakt**

Anatolischer Kulturverein der Nordwestschweiz  
Westquaistrasse 12, 4057 Basel

Tel. 061 631 11 13

## Arrahma Verein

Der sunnitische Moscheenverein wurde 2002 von Mitgliedern der König Faysal Stiftung gegründet. Der Anspruch der Gemeinschaft geht auf die Missionsbewegung «Tablighi Jama'at» zurück, welche in den 1920er Jahren in Indien entstand und heute weltweit tätig ist. Aufgrund der unterschiedlichen Nationalitäten der Vereinsmitglieder in Basel werden die Predigten auf Deutsch gehalten.

### Religion

Islam

### Rechtlicher Status

privat-rechtlich

### Organisationsform

Glaubensgemeinschaft

### Sprache

Arabisch

Deutsch

### Status

Aktiv

### Geschichte

Der Arrahma Verein wurde 2002 durch Mitglieder der [Islamischen König Faysal Stiftung](#) gegründet, weil im St. Johannis-Quartier die Nachfrage nach einer Moschee bestand. 2017 ist die Moschee an die Kleinhüningerstrasse umgezogen.

Während die Mitglieder zu Beginn mehrheitlich nordafrikanischer Herkunft waren, wird die Moschee heute von MuslimInnen verschiedenster Nationalitäten besucht. Die Predigten werden deshalb bewusst auf Deutsch gehalten. Viele BesucherInnen kommen auch aus dem grenznahen Frankreich und aus Deutschland.

### Kontakt

Arrahma Verein  
Kleinhüningerstrasse 55, 4057 Basel

Tel. 076 321 62 92 (Herr El Saghir, Vereinspräsident) / 079 340 62 76 (Ridha Ammari, Imam)  
Mail: [arrahma@mail.ch](mailto:arrahma@mail.ch)

## Stiftung Basler Islamisches Zentrum (BIZ)

Yusuf Koca und zwei weitere Personen gründeten im März 2004 diese Stiftung und eröffneten im Dezember 2005 das Zentrum an der Kleinhünigerstrasse. MuslimInnen verschiedener Nationen besuchen die Moschee, eine Mehrheit bilden türkische und kurdische Personen.

## Religion

Islam

## Rechtlicher Status

privat-rechtlich

## Organisationsform

Glaubensgemeinschaft

## Sprache

Deutsch

Türkisch

## Status

Aktiv

## Geschichte

Am 31. März 2004 gründete Yusuf Koca mit zwei weiteren Personen die Said-i Nursi Stiftung. Im Oktober 2005 zogen sie in das jetzige Lokal und eröffneten das Zentrum am 8. Dezember 2005. 2024 hat sich die Stiftung umbenannt und heisst jetzt Stiftung Basler Islamisches Zentrum, kurz Stiftung BIZ.

In den Medien wurde die Stiftung in der Vergangenheit mehrfach kontrovers diskutiert.

## Kontakt

Said-i Nursi Stiftung

Kleinhünigerstrasse 199, 4057 Basel

Mail: [info@stiftung-biz.ch](mailto:info@stiftung-biz.ch)

Web: [stiftung-biz.ch](http://stiftung-biz.ch)

## Kultureller solidarischer senegalesischer Verein «Dahira Mandianne Linassik»

Die als Kulturverein organisierte Gemeinschaft ist ein Zusammenschluss der Muriden in Basel. Ihren Ursprung hat diese sufistische Bruderschaft im 19. Jahrhundert in Senegal, wo sie auch heute noch aktiv ist. Die Gemeinschaft ist auf Raumsuche.

**Religion**

Islam

**Rechtlicher Status**

privat-rechtlich

**Organisationsform**

Glaubensgemeinschaft

**Sprache**

Arabisch

Französisch

Wolof

**Status**

Aktiv

**Kontakt**

Kultureller solidarischer senegalesischer Verein  
Klybeckstr. 246, 4057 Basel

Tel. 077 905 60 68 (Yarame Diop)

## Gemeinschaft der Ahl al Bayt Schweiz (GdAS)

Seit 2020 treffen sich MuslimInnen der Gemeinschaft der Ahl al Bayt Schweiz ([GdAS](#)) in Basel. Der Verein wurde 2015 als eine deutschsprachige Gemeinschaft für schiitische Muslime gegründet. Die GdAS in Basel nutzt die Räumlichkeiten der sunnitischen Gemeinschaft Said-i Nursi Stiftung.

### Religion

Islam

### Rechtlicher Status

privat-rechtlich

### Organisationsform

Glaubensgemeinschaft

### Sprache

Deutsch

### Status

Aktiv

### Geschichte

Die Gemeinschaft der Ahl al Bayt Schweiz ([GdAS](#)) wurde 2015 gegründet. Die Idee entstand in einer Gruppe von 6 Muslimen, die einen deutschsprachigen Lernort für SchiitInnen erschaffen wollten. Zunächst wurde der Verein in Bern aufgebaut. Heute gibt es Treffpunkte in Bern, Luzern, Schlieren und Basel. Dabei werden die Räumlichkeiten von bereits bestehenden Vereinen bzw. Moscheegemeinden benutzt. Die GdAS sieht dies als Vorteil zur Vernetzung.

In Basel treffen sich schiitische MuslimInnen der GdAS seit 2020 in den Räumlichkeiten der sunnitischen Saidi Nursi Stiftung. Beiden Gemeinschaften ist das freundschaftliche Miteinander und der Austausch zwischen SchiitInnen und SunnitInnen ein Anliegen.

### Kontakt

Gemeinschaft der Ahl al Bayt Schweiz  
Kleinhüningerstr. 199, 4057 Basel

Tel.: 079 680 30 58 (Zecir Nuradini, Koordinator und Vorstandsmitglied)

/ 077 955 94 04 (Akbar Farshori, Koordinator und Vorstandsmitglied)

Web: [gdas.ch/](http://gdas.ch/)

Mail: [info@gdas.ch](mailto:info@gdas.ch)